



Kapelle für die Schlacht am Stoss 1405, Gais, Stoss

Inventar-Nr	AR 1
Standort, Kanton	Gais, Stoss, AR
Bezeichnung	Kapelle für die Schlacht am Stoss 1405
Kategorie	Schlachtendenkmal – Alte Eidgenossenschaft
Thema	Schlacht am Stoss; Appenzellerkriege
Zeitraum	1405
Form	Kapelle mit Gedenktafel
Koordinaten, Höhe	2755310 1247610, 949.1
Baujahr	unbekannt
Urheber*in / Künstler*in	Keine Angaben
Inschriften	<p>Geliebter Leser! Dise Kapel thut sagen, jene merchwürdigkeiten so sich alhier zugetragen. Anno 1405 zogen Hertzog Fridrich von Oestereich und der Abt Cuno von St.Gallen mit dem gantzen Adel im Thurgeu samt ihren verbündeten Seestädten 12000 Mann starck durch das Rheinthal gegen die Appenzeller, um selbe gänzlich zu vertilgen. Appenzell versamlet sogleich hier ihre 3 Mal kleinere Manschaft, ruft mit Zuversicht Gott um seinen mächtigen Beystand an, und sihe der stoltze Feind rückt disen Berg hinauf, die Appenzeller aber nachdeme sie wegen grosser Nässe die Schuh ausgezogen, stürmen mit Helden-Muth auf ihne loss, hauen und schlagen dergestalten, dass nachdem das Schlachtfeld 150 Schrit weit mit Blut gefärbt, mit Todten belegt, endlich der Feind die Flucht ergriffe. Dan kehrten sie siegenden Appenzeller wider zurück auf dise Wallstätte, danckten dem gütigen Himmel für den so glorreich erhaltenen Sieg, und verlobten nebst diser Kapel eine feyrliche Prozession vom gantzen Land den 14. May alljährlich zu verrichten.</p>
Allgemeine Beschreibung	In Gais erinnert eine Schlachtkapelle mit Gedenktafel an die Schlacht am Stoss 1405.
Weitere Informationen	HLS: Appenzeller Kriege (1401 – 1429): https://hls-dhs-dss.ch/de/articles/008874/2001-08-14/ Witschi, Peter: Appenzellische Denkmal-Euphorie und Zentenaarfeiern: eine kommentierte Rückschau, in: Appenzellische Jahrbücher 132 (2004): http://doi.org/10.5169/seals-283390
Bildnachweis	Gemeinde Gais



GELIEBTER LESER! DISE KAPEL THUT SAGEN
JENE MERCKWÜRDIGKEITEN SO SICH ALHIER ZUGETRAGEN.
ANNO 1405 ZOGEN HERTZOG FRIDRICH VON ÖESTREICH
UND DER ABT CUNO VON ST. GALLEN MIT DEM GANTZEN ADEL
IM THURGEN SAMT IHREN VERBUNDTEN SEESTADTEN
12000 MANN STARCK DURCH DAS RHEINTHAL GEGEN
DIE APPENZELLER, UM SELBE GANZLICH ZU VERTILGEN.
APPENZELL VERSAMLET SOGLEICH HIER IHRE 8 MAL
KLEINERE MANSCHAFT, RUFT MIT ZUVERSICHT GOTT UM
SEINEN MÄCHTIGEN BEYSTAND AN, UND SIHE DER STOLTZE
FEIND RUCKT DISEN BERG HINAUF, DIE APPENZELLER ABER
NACHBEME SIE WEGEN GROSSER NASSE DIE SCHUH
AUSGEZOGEN, STURMEN MIT HELDEN-MUTH AUF IHNE LOSS,
HAUEN UND SCHLAGEN BERGESTALTEN, DASS NACHDEM DAS
SCHLACHTFELD 150 SCHRIT WEIT MIT BLUT GEFARBT, MIT TÖDTEN
BELEGT ENDLICH DER FEIND DIE FLUCHT ERGRIFFE. DAN
KEHRTEN DIE SIEGENDEN APPENZELLER WIDER ZURÜCK AUF
DISE WALLSTATTE, DANCKTEN DEM GÜTIGEN HIMMEL FÜR DEN SO
GLORREICH ERHALTENEN SIEG, UND VERLOBTEN NEBST DISER
KAPEL EINE FEYRLICHE PROZESSION VOM GANTZEN LAND
DEN 14 MAY ALLJÄHRLICH ZU VERRICHTEN.